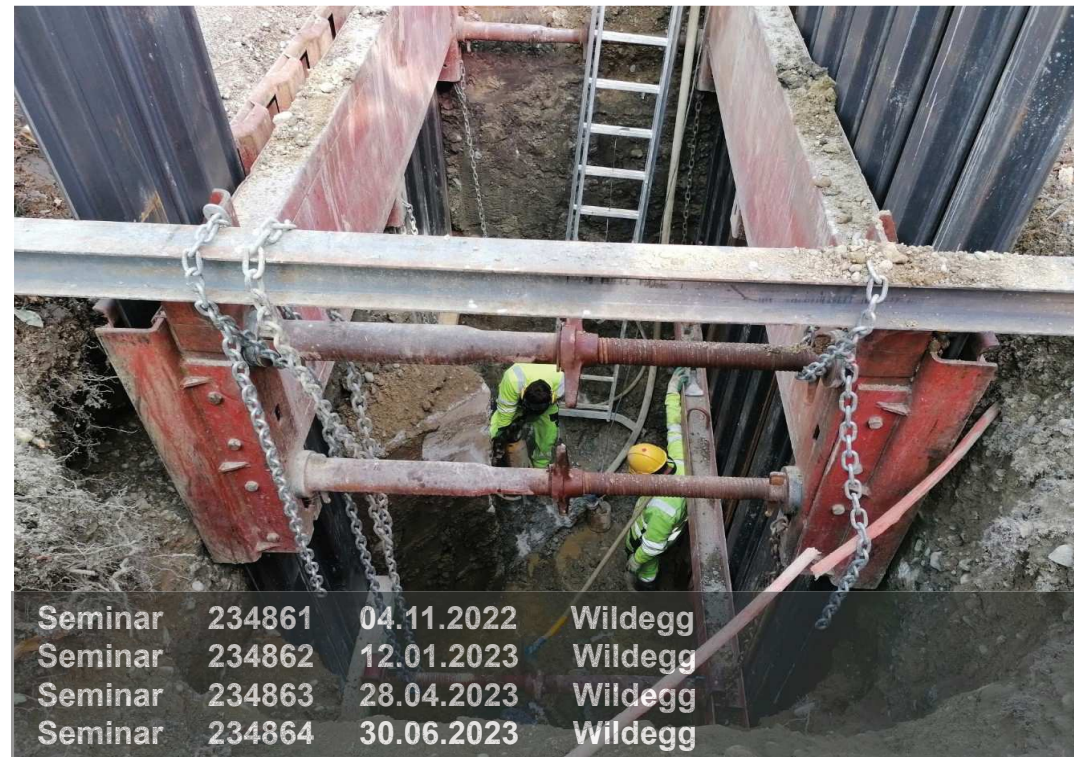


Korrekte Ausschreibung und Abrechnung von Erd- und Grabarbeiten

gemäss den Bestimmungen der SIA 190, des NPK 151, 211 und 237



Zielgruppen:

Ingenieure, Baumeister, Bereichsleiter, Bauleiter, Bauführer, Poliere

Korrekte Ausschreibung und Abrechnung von Erd- und Grabarbeiten

gemäss den Bestimmungen der SIA 190, des NPK 151, 211 und 237

Inhalt

Viele Bauingenieure verantworten u.a. die Ausschreibung von Tiefbauarbeiten im Infrastrukturbereich der öffentlichen Hand oder von Privaten. Ob Werkleitungen, Kanalisationen oder Baugruben mit erschwerten Bedingungen. Die Ausschreibung der Arbeiten erweist sich oft als komplex und tückenhaft. Einer Vielzahl von Normen und Bestimmungen ist Rechnung zu tragen. Oft erschweren Bodenschutz, Altlastensanierungen oder Baugrubensicherungen die Tiefbauarbeiten zusätzlich. In den Normen SIA 190:2017 Kanalisationen, der SIA Norm 118/190 Allgemeine Bedingungen für Kanalisation sowie der Norm SIA 118/267 Kapitel Erdbau finden sich Ausführungsbestimmungen, welche einen Einfluss auf die Ausschreibung und Abrechnung der Erdarbeiten haben.

In der Bauarbeitenverordnung (BauAV) und der Norm SIA 190:2017 werden Mindestgrabenbreiten in Bezug auf Grabentiefe, Aussendurchmesser uvm. von Rohrleitungen definiert. Diese Bestimmungen haben Auswirkung auf die Ausführung und somit auf die Mengenermittlung der Vorausmasse des Devis sowie später bei deren Abrechnung.

Wenn die Ausschreibenden und Ausführungsverantwortlichen bei den Bestimmungen zu «inbegriffenen» und «nicht inbegriffenen» Leistungen der Unternehmer - wie sie von den Normpositionskatalogen definiert werden - sowie den diverser Geltungsbereiche und Ausmassbestimmungen von Tiefbauarbeiten unsicher sind, kann dies zu Verwirrungen und unnötigen Streitigkeiten mit den Unternehmern führen.

Der Tageskurs thematisiert Ausmassbestimmungen und Geltungsbereiche rund um den Graben- und Erdbau und beleuchtet die wichtigsten Aspekte sowie Unterschiede der einzelnen Normpositionskapitel.

Zielsetzung

Die Teilnehmenden

- kennen die Bestimmungen der Norm SIA 190:2017 Kanalisation und die Bestimmungen der BauAV hinsichtlich Mindestgrabenbreiten.
- können bestehende und neue Bestimmungen aus dem Volltext der NPK 151 Werkleitungen, NPK 211 Erdarbeiten und NPK 237 Kanalisationen interpretieren und richtig anwenden.
- vermeiden künftig Lücken von Leistungspositionen in der Ausschreibung und damit verbundene Nachtragsforderungen der Unternehmer.
- beherrschen die aktuellen Ausmassbestimmungen und können diese zielgerichtet anwenden.

Seminar	234861	04.11.2022
Seminar	234862	12.01.2023
Seminar	234863	28.04.2023
Seminar	234864	30.06.2023

Programm

09.00	Begrüssung Dr. Veronika Klemm
09.05	Gesetzliche Grundlagen aus BauAV, sowie die Normen SIA 190:2017 und SIA 118/267 Kap. Erdbau hinsichtlich Ausführung Dominik Schlatter
10.05	Wichtige Vertragsbedingungen der Ausführungsnorm SIA 118/190 (2017) Dominik Schlatter
11.05	Pause
11.25	Ausmassbestimmungen und Geltungsbereiche der NPK 151, NPK 211 und NPK 237 Dominik Schlatter
12.30	Mittagessen
14.00	Sicherer Umgang hinsichtlich Ausmasskontrollen und Ausmassbestimmungen Dominik Schlatter
15.05	Pause
15.25	Weiterhin bestehende Unklarheiten und häufige Diskussionspunkte rund um Grabarbeiten Dominik Schlatter
16.45	Diskussion und Schlusswort (15 Min.) Dominik Schlatter

Dauer / Teilnehmer

1 Tag / max. 20

Referent

Dominik Schlatter, Bauingenieur FH, Exec. MBA FH
LeanCONSag, Hemmental

Veranstaltungsleitung

Dr. Veronika Klemm, Dipl. Geologin,
Leiterin Weiterbildung, TFB AG, Wildegg

Veranstaltungsort

Bau und Wissen, TFB AG
Lindenstrasse 10, 5103 Wildegg
Tel 062 887 72 71

Organisation

Teilnahmegebühr

CHF 595.00 inkl. MWST.

Frühbucher bis 30 Tage vor Kursdatum erhalten **5% Reduktion**.

Studenten (unter Vorweisung der Legi) zahlen **CHF 150.00** inkl. MWST pro Kurstag.

Kursunterlagen, Pausengetränke, Mittagessen sind enthalten.

Die Teilnahmegebühr ist im Voraus zu entrichten.

Anmeldung

Bitte unter www.bauundwissen.ch oder per Mail an sekretariat@bauundwissen.ch (Name, Vorname, E-Mail, Teilnehmer- und Rechnungsadresse)

Anmeldeschluss

7 Tage vor Veranstaltungsbeginn.

Abmeldung

Das Abmelden hat schriftlich zu erfolgen (sekretariat@bauundwissen.ch) und ist bis 15 Tage vor Kursbeginn kostenlos. Ab 14. bis 2. Tag vor Beginn sind 55% der Teilnahmegebühr geschuldet, bei weniger als 2 Tagen sind es 100%.

Anreise / Parkplätze / Bahnhof SBB

Parkplätze sind beim Weiterbildungszentrum vorhanden. Ab Bahnhof Wildegg erreichen Sie uns zu Fuss in ca. fünf Minuten.

